

BEM-Gespräche professionell führen (NEU)

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Datum: 15.08.2017, 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Personalverantwortliche, Arbeitsschützer, Betriebsräte bzw. andere Personen, die im Unternehmen mit dem Thema BGM beauftragt wurden.

Lernziele: Wenn Mitarbeiter innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen arbeitsunfähig erkranken, sind Sie seitens des SGB IX als Arbeitgeber verpflichtet, ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten, um zu klären, wie die Arbeitsunfähigkeit überwunden werden kann. Das Verfahren hat zum Ziel, die Arbeitsfähigkeit gemeinsam mit dem Betroffenen zu fördern und wiederherzustellen und letztendlich eine drohende Kündigung abzuwenden.

In dem Seminar erhalten Sie grundlegende Informationen zum Procedere sowie rechtliche Grundlagen. Außerdem werden wir uns mit der konkreten Umsetzung beschäftigen.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen
 - Hintergrund, u. a. Datenschutz und die Rolle des Betriebsrates
- Einführung, Vorbereitung, Umsetzung des Prozesses „BEM“
 - Konkrete Umsetzung. Wer sind die Beteiligten?
- Kommunikation und Gesprächsführung
 - Wie spreche ich konkret an? Gesprächsleitfaden...
- Dokumentation, Analyse, Auswertung, Erfolgssicherung
 - Wer muss wann informiert werden?
 - Wie gehen wir langfristig mit dem Prozess um?
 - Wie können wir die Kennzahlen zum BEM für uns nutzen?

Methoden: Fachvortrag, Gruppen- bzw. Einzelarbeiten

Referent: Dr. phil. Esther Wesely-Arents
Die zertifizierte Expertin für Betriebliches Gesundheitsmanagement ist seit 2014 selbstständig als Consultant zum Thema BGM tätig und führt Lehrtätigkeiten an unterschiedlichen Instituten aus.

Gebühr: 320 EUR

Ort: VSB, Kassel

Hinweis: